

Adressen der Gemeinde

Pfarrer:

Pfarrer Stephan Uchtmann
Lohstraße 8, 31785 Hameln, Tel: 05151 57390
E-Mail: st-augustinus@katholische-kirche-hamelnde

Pfarrbüro:

Pfarrsekretärin: Gabriela Grabarits
Angerstraße 29, 31848 Bad Münster, Telefon 05042 3415 • Fax 05042 3416
E-Mail: info@stjohannes-bm.de • Internet: www.stjohannes-bm.de

Bürozeiten: Montag, Mittwoch u. Freitag: 9:00 – 11:00 Uhr
Dienstag u. Donnerstag geschlossen!

Bankverbindung der Pfarrgemeinde: Sparkasse Weserbergland
IBAN: DE36 2545 0110 0013 0516 28, BIC: NOLADE21SWB

Vorstand des Pastoralrates:

Pfarrer Stephan Uchtmann, Tel: 05151 57390
Dr. Maria Ballmaier (Stellvertr.), Im Dorfe 12, Tel. 05042 929700

Liturgieausschuss:

Florian Bauer, Unter dem Wittkopf 9, Tel. 05042 4401

Caritasausschuss:

Monica Gräfin Adelman, Hasperder Straße 4, Tel.: 05151 52490

Küster: vakant

Hausmeister: Dieter Przydanek, Angerstraße 29, Tel. 0176 54418334

Kinderkrippe „Die Kleine Gemeinde“

Leitung: Claudia Bock, Telefon: 05042 5080527
e-mail: kinderkrrippe@stjohannes-bm.de

Impressum:

Herausgeber: Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer, Bad Münster

Verantwortliche Redakteure:

Dr. M. Schrörs, M. Grabarits, G. Grabarits, B. Bauer

Druck: Katholische Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer / Wolfgang Fischer
Deckblatt: Druckerei Matzow, Hameln

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist der **15.10.2020**. Artikel und Nachrichten, die veröffentlicht werden sollen, sind bis zu diesem Termin per E-Mail zu übersenden.

PFARRBRIEF

der katholischen Pfarrgemeinde
St. Johannes der Täufer Bad Münster



Nr. 4: September - November / 61. Jahrgang 2020



**Kaplan
Benedikt Heimann
stellt sich vor**
Seite 2

**Erstkommunion
am 26.09.2020**
Seite 3

**Unsere
Kinderseite**
Seite 10

Vorwort

Vorstellung Kaplan Benedikt Heimann

Guten Tag,

mein Name ist Benedikt Heimann. Am 1. September trete ich bei Ihnen die zweite Kaplansstelle an und werde für drei Jahre bei Ihnen als Kaplan in den Pfarreien Bad Münster und Hameln sein.

Geboren wurde ich 1976, bin also 44 Jahre alt. Aufgewachsen bin ich in einem kleinen Dorf im Sauerland in einem katholischen Elternhaus. Schon als Kind hatte ich den Gedanken, Priester zu werden. Im von Ihnen aus gar nicht allzu weit entfernten Paderborn habe ich nach dem Abitur und dem Grundwehrdienst dann aber zunächst an der Universität Lehramt studiert und mit dem 1. Staatsexamen für Deutsch und Kath. Religion abgeschlossen. Da mir das aber irgendwie noch nicht genug war, habe ich dann noch an der Theologischen Fakultät das Diplom gemacht und bin ins Bistum Hildesheim gewechselt. Dann war ich noch für zwei Jahre im Priesterseminar in Frankfurt St. Georgen und habe noch ein Lizentiat im Fach Dogmatik gemacht habe. Nach der Diakonenweihe 2016 war ich ein Jahr in Duderstadt im Eichsfeld. Nach der Priesterweihe 2017 war ich bis jetzt für drei Jahre Kaplan in St. Heinrich und St. Godehard, den beiden Innenstadtpfarreien Hannovers. Das war eine intensive Zeit in der sehr komplexen und vielfältigen Welt in der Großstadt.

Wenn ich zu Ihnen komme, wird das eher wieder etwas „ländlicher“, so stelle ich mir das manchmal vor. Vielleicht so, wie ich das von meinem Werdegang kenne. Acht Jahre war ich früher zudem einmal im Pfarrgemeinderat, auch Gremienarbeit ist mir also vertraut. Den Primizspruch zur Priesterweihe habe ich aus der Apostelgeschichte ausgewählt, Apg 1,8: „Ihr werdet meine Zeugen sein.“ Ich finde ihn immer noch passend, denn es geht wohl immer darum, dass wir alle gemeinsam seine, Jesu Christi Zeugen sind, und das in einer Welt, die vielleicht genau darauf wartet. Gespannt und erwartungsvoll auf ein Kennenlernen grüßt Sie herzlich

Ihr
Kaplan Benedikt Heimann



Caritas / Beratung

Mitglieder unserer Gemeinde arbeiten ehrenamtlich in folgenden Vereinen und Gruppen:

Hospiz Bad Münster

Deisterallee 59, 31848 Bad Münster
Tel. 05042 504440
www.hospiz-badmuender.de

Hospizverein Springe

An der Bleiche 14 a,
31832 Springe
Tel. 05041 649595
www.hospizspringe.de



Caritasverband im Weserbergland

Ostertorwall 6, 31785 Hameln,
Geschäftsführer: Reinhold Marx
Tel. 05151 23950
www.caritashaus-hamelnde

Diakonische Beratungszentrum Angerstraße 2, Bad Münster

- **Schuldnerberatung:**
Tel. 05042 503440
- **Sucht- und Drogenberatung:**
Tel. 05151 7667
- **Arbeitsloseninitiative (AIBM):**
Tel. 05042 503490
- **Erziehungsberatung:**
Tel. 05151 903 - 3535

**Sorgentelefon
Hameln-Pyrmont e.V.**
Tel. 0800 111 0 4444
(gebührenfrei und anonym)



Mündersche Tafel eV.

Theenser Anger 37, Bad Münster
Tel. 05042 527747
www.muendersche-tafel.de

Ausgabetag Mittwoch:
13:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Kundenausweise erhältlich im
Diakonischen Beratungszentrum, Anger-
str. 2, Bad Münster

Netzwerk Integration im Deister-Süntel-Tal

Ansprechpartner:
M. Bubatz (Tel. 05042 4567)
E. Mittelstädt (Tel. 05042 527 68 77)

Umsonst-Laden Bad Münster

Obertorstraße 16, 31848
Bad Münster
www.umsonst-muender.de

Vorsitzende:
Monica Gräfin Adelmann
Tel. 05151 52490

Öffnungszeiten:

Dienstag: 15:00 bis 17:30 Uhr
Donnerstag: 9:30 bis 12:30 Uhr
Jeden 1. Samstag im Monat
10:00 bis 12:00 Uhr



Die Seite für unsere Jüngsten

Hallo Kinder,

für diesen Pfarrbrief habe ich Euch ein Ausmalbild ausgesucht, dass von dem Zeichner Christian Badel gestaltet wurde. Viel Spaß damit!



(Bild: Christian Badel, www.kikifax.com - In: Pfarrbriefservice.de)

Bis zum nächsten Pfarrbrief!
Eure Barbara Bauer

Verschiedenes

Endlich wieder Eucharistie: Patronatsfeier im Pfarrgarten



Nach langer, coronabedingter Durststrecke war es endlich wieder soweit: Pünktlich zu unserem Patronatsfest konnten wir am 27. Juni wieder eine Eucharistiefeier begehen. Und Petrus hat (neben Johannes) natürlich auch mitgespielt: Dank des guten Wetters konnten wir bei angenehmen Temperaturen in unserem schönen Pfarrgarten feiern. Das hatte vor allem einen Vorteil: wir konnten wieder singen. Danke allen, die diese würdige Patronatsfeier in außergewöhnlichen Zeiten vorbereitet und mitgestaltet haben.

M. Schrörs

Humor

Der kurzsichtige Lehrer ruft in die Klasse: „Du da hinten, sag mir mal das Gedicht auf!“ „Das kann ich nicht.“ „Darf man mal fragen, was du gestern Abend gemacht hast?“ „Da habe ich mit Freunden ein paar Bier getrunken und dann Skat gespielt.“ „Das ist ja unglaublich. Ich frage mich, wieso du überhaupt noch in die Schule gehst.“ „Um die Heizung zu reparieren - ich bin der Monteur.“

Feier der Erstkommunion 2020

Im Januar begann die Vorbereitung auf die Feier der Erstkommunion. Geplant war der Festtag für den 17. Mai. Durch die Corona-Epidemie konnte die Vorbereitung ab Mitte März nicht mehr stattfinden, und wir mussten auch die Erstkommunionfeier – zunächst auf unbestimmte Zeit – verschieben.

Nun gibt es einen neuen Termin:

**Samstag, den 26. September 2020
um 11:00 Uhr.**

Wegen der Abstandsregel gibt es in der Kirche eine Platzbeschränkung. Daher kann die Erstkommunion leider nicht in einer sonntäglichen Gemeindemesse mit allen Gottesdienstbesuchern gefeiert werden. An der Feier können nur die nächsten Angehörigen der Erstkommunionkinder teilnehmen.

Aber wir können in Gedanken und im Gebet die Erstkommunionkinder begleiten und uns mit ihnen freuen.

Die Erstkommunionkinder sind:

Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Monika Feld

Die Feste Allerheiligen und Allerseelen

Allerheiligen

Das Hochfest Allerheiligen wird am 1. November gefeiert. Seit dem 4. Jh. ist es im Orient nachgewiesen und wurde in Rom zunächst am 13. Mai, dem Weihetag des Pantheons, begangen. Am 1. November wurde es zunächst ab dem 8. Jh. in England und Irland gefeiert und ging von dort aus auf das Festland über. Als Schriftlesungen dieses Tages sind drei neutestamentliche Lesungen, Offb 7, 2–4, 9–14; 1 Joh 3, 1–3 und Mt 5, 1–12a, also die Seligpreisungen, vorgesehen. Nicht zuletzt dadurch soll der Blick auf die vielen unbekanntesten Heiligen und auf den Ruf Gottes, der an alle Menschen ergeht, geweitet werden.

Allerseelen

Nachdem schon früh der Brauch aufgekommen war, am Tag nach einem Fest der Toten zu gedenken, legte Abt Odilo von Cluny (Burgund) im Jahre 998 den 2. November, den Tag nach Allerheiligen, als Allerseelentag fest. Zunächst in Klöstern üblich, wurde der Gedenktag aller verstorbenen Gläubigen zu Beginn des 14. Jh. von der römischen Kirche übernommen. Fällt Allerseelen auf einen Sonntag, verdrängt es als Gedenktag, der durch den »österlichen Sinn des christlichen Todes« geprägt ist (vgl. SC 81), das Messformular des Sonntags. Die liturgische Farbe von Aller-

seelen ist schwarz oder violett. Ein besonderer Ausdruck der Auferstehungshoffnung findet sich zu Allerseelen im Brauch der Gräbersegnung mit Weihwasser, einem Symbol des österlichen Lebens.

aus: Albert Urban/Marion Bexten, Kleines Liturgisches Wörterbuch, Verlag Herder, 2007, 331 Seiten, ISBN 978-3-451-29179-1

Text: Albert Urban/ Marion Bexten
In: Pfarrbriefservice.de

Das Christkönigsfest (Christkönigsontag)

Das Christkönigsfest wird am letzten Sonntag im Jahreskreis vor Beginn des Advents begangen, womit gewissermaßen das Ziel des Kirchenjahres vorgegeben wird, nämlich die Erwartung Christi als König und Herrscher der ganzen Schöpfung. »Würdig ist das Lamm, das geschlachtet ist, Macht zu empfangen, Reichtum und Weisheit, Kraft und Ehre. Ihm sei die Herrlichkeit und die Herrschermacht in Ewigkeit« (Offb 5, 12; 1, 6). Und im Tagesgebet heißt es: „Allmächtiger, ewiger Gott, du hast deinem geliebten Sohn alle Gewalt gegeben im Himmel und auf Erden und ihn zum Haupt der neuen Schöpfung gemacht. Befreie alle Geschöpfe von der Macht des Bösen, damit sie allein dir dienen und dich in Ewigkeit rühmen“.

Text: Albert Urban/ Marion Bexten
In: Pfarrbriefservice.de

LETZTE HILFE

Umsorgen von schwer erkrankten und sterbenden Menschen am Lebensende

Das Lebensende und das Sterben machen uns als Mitmenschen oft hilflos. Durch die Teilnahme an einem "Letzte-Hilfe-Kurs" werden Menschen mit dem nötigen Basiswissen und der Sicherheit ausgerüstet, Schwerkranken und Sterbenden beizustehen. Wie bei der Ersten Hilfe geht es dabei in erster Linie um die Befähigung, durch leicht zu erlernende Maßnahmen als Mitmensch aktiv zu werden und hilfreich zu sein. Der Kurs richtet sich an alle Interessierten und Betroffenen, es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig.

Der Kurs findet am Mittwoch,

**4. November 2020
von 17:00-20:30 Uhr**

in den Räumen der Katholischen Pfarrgemeinde St. Johannes der Täufer, Angerstr. 29 in Bad Münder statt. Kosten entstehen nicht. Eine Anmeldung im Hospizbüro ist erforderlich!

Verein Hospizarbeit Springe e.V.
An der Bleiche 14a, Springe
Telefon 05041 – 649595
Email info@hospizspringe.de

Begegnung verändert das Leben

Kennen Sie noch aus dem Religionsunterricht die Geschichte von dem kleingewachsenen Mann, der auf einen Baum klettert, damit er Jesus besser sehen kann? Viele Leute sind da. Er kann nicht über die Menge schauen. Deswegen der Baum. Und dann verändert diese Begegnung mit Jesus das Leben des Zachäus vollkommen. Denn Jesus will zu ihm kommen. Will mit ihm reden. Will seine Gastfreundschaft. Gerade seine. Hat Zachäus richtig gehört? Er hat.

Ich habe dieser Tage einen Text entdeckt, da lässt die Autorin Iris Macke Zachäus selbst erzählen: „Wahnsinn, dass nur eine einzige Begegnung mein Leben so aus den Fugen bringt. ... Mit seinem Blick, mit seinen Fragen, mit seinen einladenden Gesten wurde alles anders. Was für ein wunderbares Gefühl ist das, wenn ein Mensch mich wirklich wahrnimmt!“

Vielleicht liegt es daran, dass die letzten Wochen im Lockdown weniger Begegnung ermöglichten. Ich genieße es auf alle Fälle, wieder mehr Menschen zu treffen, ihnen ins Gesicht schauen zu können und bei ihnen Ansehen zu haben. Und auch wieder bei anderen zu Gast sein zu dürfen und bewirten zu können. „Begegnung verändert das Leben“ – diese Erfahrung des Zachäus wünsche ich Ihnen und mir.

Text: Johannes Simon, Pastoralreferent
In: Pfarrbriefservice.de

Freud und Leid

Das Sakrament der Taufe empfang:

Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis

→ Tauftermine bitte nach Absprache mit dem Pfarrbüro



Wir beten für unsere Verstorbenen:

Edith Brutscheck	(90 J.)
Herbert Kliese	(76 J.)
Rita Fritsche	(80 J.)

Besonderes Ehejubiläum feierten:

Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Besondere Kollekten in unserer Gemeinde

13.09.	Welttag der sozialen Kommunikationsmittel
27.09.	Diasporaopfer II/2020
04.10.	Caritas-Kollekte
18.10.	Kollekte des Papstes (Peterspfennig)
25.10.	Missio-Kollekte
02.11.	Priesterausbildung Mittel- und Osteuropa
15.11.	Diaspora- Kinder- und Jugendhilfe

Die letzten Kollekten erbrachten folgende Erlöse:

Diaspora-Opfer I/2020	98,13 €
Renovabis-Kollekte	64,30 €

Den Spendern sagen wir hiermit einen herzlichen Dank!

Gottesdienste

September 2020

So., 06.09.	11:00Uhr	Familienmesse
Sa., 12.09.	18:00 Uhr	Vorabendmesse
So., 20.09.	11:00 Uhr	Hl. Messe
Sa., 26.09.	11:00 Uhr	Feier der Erstkommunion
	18:00 Uhr	Vorabendmesse



Oktober 2020

So., 04.10.	11:00 Uhr	Familienmesse/Erntedank
Sa., 10.10.	18:00 Uhr	Vorabendmesse
So., 18.10.	11:00 Uhr	Hl. Messe
Sa., 24.10.	18:00 Uhr	Vorabendmesse

November 2020

So., 01.11.	11:00 Uhr	Familienmesse
	12:15 Uhr	Gräbersegnung auf dem Friedhof (voraussichtlich)
Sa., 07.11.	18:00 Uhr	Vorabendmesse
So., 15.11.	11:00 Uhr	Hl. Messe
Sa., 21.11.	18:00 Uhr	Vorabendmesse
Sa., 28.11.	18:00 Uhr	Vesper zum Advent
So., 29.11.	11:00 Uhr	Hl. Messe

Kindergottesdienst

Aufgrund des aktuellen Corona-Geschehens finden bis auf Weiteres keine Kindergottesdienste statt. Falls sich die Lage ändert, werden neue Termine im Aushang an der Kirche und auf der Homepage der Gemeinde bekannt gegeben.

Hinweis für Zöliakie – Betroffene

Für Menschen, die an Zöliakie erkrankt sind, besteht die Möglichkeit, eine glutenfreie Hostie bei der Kommunion zu empfangen. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro, damit die Hostien bestellt werden können.

Krankenkommunion

Gemeindemitglieder, die wegen längerer Krankheit oder ihres Alters nicht mehr die Hl. Messe in unserer Pfarrkirche mitfeiern können bitten wir, sich im Pfarrbüro zu melden, damit sie mit der Krankenkommunion besucht werden können.

Gruppen & Kreise unserer Gemeinde

Ministrantengruppen Termine standen bei Red.-Schluss noch nicht fest, werden aber rechtzeitig durch Vermeldung bekannt gegeben

Schola Zur Zeit finden keine Übungsabende statt. Wir bereiten im Moment unser nächstes Chorprojekt vor, die Latin Jazz Mass von Martin Völlinger. Wenn Sie neu dazukommen möchten kontaktieren Sie bitte unseren Chorleiter Matthias Ballmaier (Tel. 0177/3355125).

Seniorenkreis Aufgrund der Pandemie entfallen in diesem Jahr alle Termine des Seniorenkreises.

Ebenfalls fällt die Dekanats-Seniorenfahrt aus.



Initiatoren der Film AG in Bad Münders:
Evangelische u. Katholische Kirchengemeinde
Kunst- und Kulturverein, Stadtjugendpflege
Wilhelm-Gefeller-Kulturverein

Do., 17.09. 19:30 Uhr Gegen den Strom
Do., 19.11. 19:30 Uhr Film steht noch nicht fest Kino in der Kirche Petri-Pauli Kirche

Vorschau:

Do., 17.12. 19:30 Uhr Casablanca

Spielorte werden kurzfristig in der Tagespresse bekanntgegeben.

Geburtstage

Im September



Im November



Laut Datenschutzgesetz dürfen wir die Namen nicht im Internet veröffentlichen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Bitte teilen Sie im Pfarrbüro mit, wenn Ihr Geburtstag und Ihr Name an dieser Stelle nicht veröffentlicht werden soll! Dies gilt auch für die Seite „Freud und Leid“.



Im Oktober

In eigener Sache

Laut Datenschutzgesetz ist es uns, ohne eine vorherige schriftliche Einverständniserklärung sämtlicher Betroffenen einzuholen, nicht gestattet, personenbezogene Daten, wie z. B. Geburtsdaten, Adressen usw. im Pfarrbrief oder Internet bekannt zu geben. Wir werden auch in Zukunft auf die Nennung dieser Daten zu Ihrem persönlichen Schutz und um Missbrauch vorzubeugen, verzichten. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Ihr Pfarrbriefteam